

SPD Kreistagsfraktion Warendorf | Roonstr. 1 | 59229 Ahlen

Kreis Warendorf
Herrn Dr. Gericke
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Per Email

Dennis Kocker
Fraktionsvorsitzender

SPD Kreis Warendorf
Roonstraße 1
59229 Ahlen

Telefon: (02382) 9144-60
Fax: (02382) 9144-70
Mobil: (0173) 5393762
info@dennis-kocker.de
info@spd-kreistagsfraktion-warendorf.de
www.spd-kreistagsfraktion-warendorf.de

Oelde, 28.11.2022

Antrag für den Kreistag am 09.12.2022

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

die SPD-Fraktion beantragt,

1. die Verwaltung wird beauftragt Gespräche mit der Wasserstoffallianz Westfalen GmbH zu führen, mit dem Ziel dieser Gesellschaft, bestehend aus der Stadt Hamm, der Stadt Dortmund und dem Kreis Unna, als weiterer Gesellschafter beizutreten.
2. Für den Fall, dass ein Beitritt als Gesellschafter nicht möglich ist, prüft die Verwaltung wie der Kreis Warendorf eine geeignete Zusammenarbeit mit der Wasserstoffallianz Westfalen GmbH realisieren kann.

Begründung:

„Wasserstoff gilt in Fachkreisen als Energieträger der Zukunft, die Energiewende ohne H2 als unerreichbar. „Da lassen wir uns von Corona nicht aufhalten“, sagte Landrat Dr. Olaf Gericke, als er am Mittwoch die Wasserstoff-Konferenz der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf (gfw) eröffnete. – Quelle: WN, 02.12.2021“

In unmittelbarer Nachbarschaft zu unserem Kreis Warendorf entsteht ein großes Wasserstoffkompetenzzentrum. Trianel und die Stadtwerke Hamm haben ein Joint Venture gegründet mit dem Ziel, auf dem Gelände des Trianel Gaskraftwerks Hamm-Uentrop bis 2024 eine Erzeugungsanlage für Wasserstoff zu errichten. Der Wasserstoff soll aus erneuerbarem Strom gewonnen werden und einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz leisten.

Um das Thema Wasserstoff in unserer Region weiterzuentwickeln besteht darüber hinaus eine weitere Gesellschaft. Die Wasserstoffallianz Westfalen GmbH.

Gegenstand des Unternehmens der Wasserstoffallianz Westfalen GmbH ist die Förderung der (grünen) Wasserstofftechnologie auf dem Gebiet der weiteren die Gesellschaft tragenden Gebietskörperschaften. Das Hauptziel dieser Wasserstoffallianz ist es, ein Wasserstoffnetzwerk aufzubauen und voranzutreiben sowie wasserstoffgetriebene Innovationsvorhaben von Unternehmen zu unterstützen. Adressiert werden potenzielle Wasserstoff-Produzenten und Abnehmer, weitere wasserstoffaffine Unternehmen, Kommunen und Wirtschaftsförderungen, Wirtschaftsverbände und Forschungseinrichtungen, Politik und Gesellschaft.

Um die Wasserstofftechnologie voranzutreiben kann es nicht damit getan sein, einen Wasserstoffbus für unseren Kreis anzuschaffen. In unmittelbarer Nähe zu dem Kraftwerksgelände befindet sich unsere heimische Zementindustrie. Gerade dort wird aufgrund des hohen Energiebedarfs intensiv an der Zukunftstechnologie Wasserstoff gearbeitet. Bereits jetzt besteht dort großes Interesse an der Umsetzung und Zusammenarbeit mit dem geplanten Wasserstoffkompetenzzentrum. Aber auch für die weitere heimische Wirtschaft gewinnt das Thema immer mehr an Bedeutung.

Vor dem Hintergrund, dass am Flughafen Münster-Osnabrück, deren Gesellschafter der Kreis Warendorf ist, ein Forschungsprojekt rund um das klimaneutrale und wasserstoffbasierte Fliegen entsteht, könnte mit einer Beteiligung des Kreises Warendorf an der Wasserstoffallianz Westfalen GmbH die notwendigen Synergieeffekte, thematischer Input und weitere Ideen zur Vernetzung gefunden werden, um den so wichtigen Energieträger Wasserstoff auch in unserem Kreis weiter voranzubringen.

Mit freundlichen Grüßen


Dennis Kocker
Fraktionsvorsitzender

gez. Florian Westerwalbesloh
Stellv. Fraktionsvorsitzender